

VORSCHLÄGE ZUR NACHBEREITUNG DES ERNÄHRUNGSPROJEKTES MILCH



EXPERIMENT:

Eigene Herstellung von Joghurt

DU BRAUCHST:

einen Topf, einen Rührbesen, eine Heizplatte, eine Glasschüssel, ein Thermometer, einen Liter H-Milch, eine Tüte Yoghurtkulturen bzw. einen kleinen Becher Naturjoghurt mit lebenden Kulturen

SO GEHST DU VOR:

Erwärme die H-Milch im Kochtopf auf ca. 40-45 °C. Füge dann den Inhalt des Joghurtbechers oder 50 g der Yoghurtkulturen zu und vermische das Ganze mit dem Rührbesen. Fülle den Ansatz in die Glasschüssel und bewahre ihn für einige Stunden bei einer Temperatur von 30-40 °C auf. Die Milch gerinnt. Stelle nun die Schüssel mit dem fertigen Joghurt in den Kühlschrank.

AUFGABEN:

1. Aus welchem Grund darf die Milch nicht über 40-45 °C erwärmt werden und warum muss der Yoghurtansatz bei 30-40 °C für eine Weile inkubiert werden?
2. Wird Milch stark erwärmt, kocht sie über. Erkläre diesen Vorgang.
3. Erkläre, warum Sahne beim Schlagen steif wird. Dasselbe Prinzip erfolgt auch beim Schlagen von Milchschaum.
4. Aus welchem Grund handelt es sich bei Butter um eine Wasser-in-Öl-Emulsion und bei Sahne um eine Öl-in-Wasser-Emulsion?
5. Im Jahr 1940 gab eine Kuh rund 3.000 Liter Milch pro Jahr. Heute ist diese Zahl auf bis zu 10.000 Liter angestiegen. Welche Folgen hat dies für die Tiere und deren Haltung? Beziehe in deine Überlegungen weitere ethische Aspekte der Milchproduktion und den Umgang mit Nutztieren ein.
6. Der Milchverbrauch in Deutschland ist in den letzten Jahrzehnten kontinuierlich gestiegen. Liste Vor- und Nachteile tabellarisch auf und ziehe Schlüsse bezüglich der Auswirkungen dieser Tatsache.

Copyright © SBG

GLÄSERNES LABOR

im Deutschen Hygiene-Museum Dresden
Lingnerplatz 1, 01069 Dresden

Laborleiterin

Frau Babett Tauber

Telefon: 0351 215 278 44

Telefax: 0351 215 288 61

E-Mail: glaesernes-labor@sbgdd.de

Internet: www.glaesernes-labor-dresden.de

ONLINE-ANMELDUNG ÜBER

www.glaesernes-labor-dresden.de

FRAGEN AN DEN BESUCHERSERVICE DES DHMD

Mo – Fr 8:00 bis 16:00 Uhr

Telefon: 0351 4846 400

Telefax: 0351 4846 402

E-Mail: service@dhmd.de



in Trägerschaft der

Sächsischen Bildungsgesellschaft
für Umweltschutz und Chemieerberufe
Dresden mbH (SBG)



in Kooperation mit der

BASF Schwarzheide GmbH
als Hauptsponsor



in Partnerschaft mit dem

Deutschen Hygiene-Museum Dresden